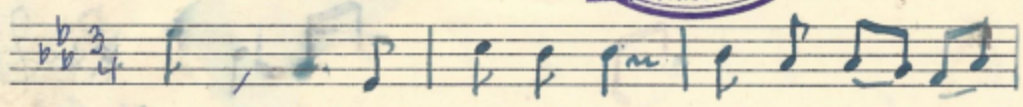
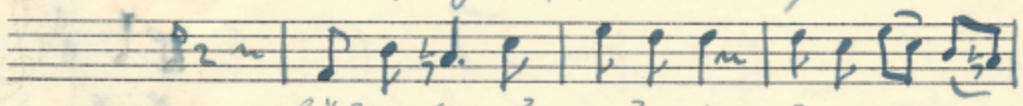


Wagner's Lied
Nr. 3

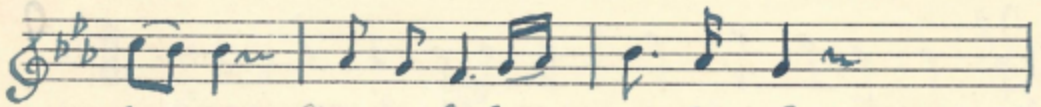
Oratorien
Komponist



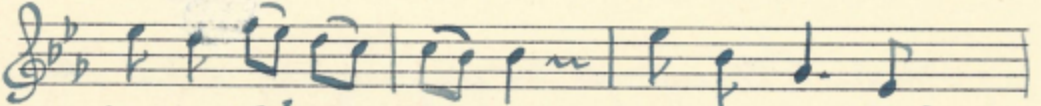
Ein so ein die Altme was, sei's auf jich von -
hoffim und zu find auf nit fülle mi - von
ellab was das ganz bequst, jedes frommen



in: frohlich soll zum neuen jerst im jst die st -
; fromm blaub' auf immer der glück, kot und
dum mögen sich im neuen jerst stalt opfere st -



1. spielme. Alle frommen groß und klein,
2. pfundme. Reich und arm, gut und weis
3. fülleme. Also leidet im jst die stalt



1. die new jst die fromme: Wüpfen mit zum
2. G'neidnit auf der unben, Glück im jst und
3. fult im frommen Alraun, Musikern



1. keine jst Gottes wiesne Pagen.
2. Sald mit der C mögen Gott auf opfere.
3. seine Lauf: Gof, dem neuen jst!

